

Traumstart für neues Bundesligateam

Racketlon: Minden-Lübbecke Formation qualifiziert sich auf Anhieb für die »Deutsche«

Hannover/Minden-Lübbecke (UK). Seit dem Wochenende hat der Mühlenkreis seinen neuen Bundesligisten. Das Racketlon-Team Minden-Lübbecke hat im »Kaisercenter« Hannover bei der Premierenveranstaltung in seiner Gruppe den angestrebten dritten Platz belegt.

Mit drei Siegen und zwei Niederlagen hat sich die Truppe damit für die Finalrunde der besten sechs Mannschaften Deutschlands qualifiziert, die vom 6. bis 8. November in Linden durchgeführt wird.

»Gleichzeitig ist auch im nächsten Jahr ein Platz in der Eliteklasse sicher«, freute sich Vereinsvorsitzende Stephan Frenkel, der aufgrund einer Familienfeier nicht in Hannover an den Start gehen konnte. Beim Bundesliga-Auftakt in Hannover waren deshalb Achim Berkemeier, Jörn Sültrup und Oliver Grau, Tennisspieler von der TSG Espelkamp, die in dieser Saison als Gastspieler beim Lübbecke TC den Schläger schwingen, gesetzt. Das Trio hat Racketlon schon 2007 für sich entdeckt und ist unter den Top 100 der Welttrangliste zu finden.

Ohne Frenkel auf Platz drei

Komplettiert wurde das Team von der gebürtigen Mindenerin Julia Knake (Tennisclub Herford) und der holländischen Welttranglisten-16. Joyce Crouse.

Im März begann im Löhner »Kaisercenter« die intensive Vorbereitung auf das Projekt Bundesliga. Dieser Sport findet auch in Deutschland immer mehr Anhänger und ist die Kombination aus Tischtennis, Badminton, Squash und Tennis. In dieser Reihenfolge werden auch Einzelturniere und Mannschaftswettkämpfe durchgeführt – vom kleinsten bis zum größten Schläger. »Wir haben in Löhne optimale Trainingsmöglichkeiten vorgefunden, um unter Wettkampfbedingungen die vier Teildisziplinen durchzuspielen«, sagte Oliver Grau, in der Welttrangliste an Position 81 geführt.

Gespielt wurden in Hannover Herren-Doppel, Mixed, drei Herren-Einzel und ein Damen-Einzel. Die Teildisziplinen gingen bis elf Punkte bei mindestens zwei Zählern Vorsprung. Anschließend wurden die Ergebnisse aus den sechs Konkurrenzen addiert, um

die siegreiche Mannschaft zu ermitteln.

Gleich zum Auftakt gab es für Minden-Lübbecke die erwartete 189:224-Niederlage gegen Racketlon-Union Nürnberg. »Das Spiel gegen die Franken kam leider etwas zu früh«, bedauerte der Nationalspieler und Welttranglisten-16. Achim Berkemeier: »Unser Team besteht vornehmlich aus Tennisspielern. Durch die Vorbereitung auf die Mannschaftssaison wurde in den anderen Sportarten weniger trainiert.« Erfolgreich lief es indes in den nächsten beiden Begegnungen, die Minden-Lübbecke gegen Neuberg II (257:115) und die Rhein-Main Racketlions aus Frankfurt (249:107) deutlich gewann.

Debütantin Julia Knake kam zweimal im Einzel und dreimal im gemischten Doppel zum Einsatz. Mit Erfolg: Die 15-Jährige beendete die Bundesliga mit einer positiven Bilanz von 1:1-Siegen im Einzel und 2:1-Zählern im Mixed. Im Auftaktspiel verblüffte sie zunächst die Nürnbergerin Andrea Scharnagel mit ihrem forschen Auftreten im Tischtennis. Später war Knake zwar chancenlos, aber bis zum 5:5 hielt sie gegen die frühere Zweitligaspielerin aus Franken, die im Racketlon als Nummer drei zur deutschen Top-

Elite zählt, mit. »Und das als Kellerspielerin...«, flachste Teamkollege Achim Berkemeier, denn die jüngste Teilnehmerin beim Bundesliga-Auftakt stand im Vorfeld mit ihrem Vater im heimischen Partyraum häufig an der Platte.

Das Einzel gegen die Frankfurter und die letzten beiden Spiele bestritt die Holländerin Joyce Crouse für das Team aus dem Mühlenkreis. Mit dem dritten Sieg im letzten Spiel sicherte sich Minden-Lübbecke endgültig die Teilnahme an der Finalrunde. Berlin wurde deutlich mit 215:166 bezwungen.

In der vorletzten Begegnung fiel die Niederlage gegen den Meisterschaftsfavoriten Alternat Linden Racketeers mit 203:222 knapper als erwartet aus. Gründe dafür waren die überraschenden Erfolge im Mixed durch Crouse/Grau gegen Jansson/Kudecke und Jörn Sültrup, der im zweiten Herren-einzel als 60. der Welttrangliste den höher eingestuften Oliver Kudecke in Schach halten konnte und damit im Einzel ungeschlagen blieb.



Beim ersten Bundesligaauftakt der Racketlon-Geschichte war das Racketlon-Team Minden-Lübbecke mit (von links) Jörn Sültrup, Achim Berkemeier, Julia Knake und

Oliver Grau obenauf. Die heimische Mannschaften qualifizierten sich für die Finalrunde der besten sechs Teams und kämpfen um die Deutsche Meisterschaft.

RACKETLON-BUNDESLIGA-SPIELTAG IN HANNOVER

Bundesliga-Tabelle, Gruppe 1

1. Linden	10:0	1195:665
2. Nürnberg	8:2	1150:788
3. Minden-Lübbecke	6:4	1113:834
4. Berlin	4:6	987:976
5. Frankfurt	2:8	598:1214
6. Neuberg II	0:10	660:1226

Minden-Lübbecke Spiele

Minden-Lübbecke - Nürnberg 224:189: - Mixed: Knake/Sültrup 20:38 (Tischtennis 2:11, Badminton 3:11, Squash 4:11, Tennis 11:5), - **Herren-Doppel:** Berkemeier/Grau 39:35 (11:6, 9:11, 8:11, 11:7), - **3. Herren-Einzel:** Oliver Grau 36:46 (8:11, 10:12, 10:12, 8:11), - **2.**

Herren-Einzel: Jörn Sültrup 38:27 (11:2, 13:11, 3:11, 11:3), - **Damen-Einzel:** Julia Knake 21:42 (5:11, 2:11, 3:11, 11:9), - **1. Herren-Einzel:** Achim Berkemeier 35:36 (11:5, 6:11, 7:11, 11:9) **Minden-Lübbecke - Neuberg II 257:115:** Knake/Grau 40:20 (11:0, 7:11, 11:3, 11:6), Berkemeier/Sültrup 44:11 (11:5, 11:2, 11:3, 11:1), Grau 44:20 (11:1, 11:7, 11:7, 11:5), Sültrup 40:22 (7:11, 11:2, 11:5, 11:4), Knake 45:29 (11:2, 11:6, 12:14, 11:7), Berkemeier 44:13 (11:5, 11:0, 11:3, 11:5) **Minden-Lübbecke - Frankfurt 249:107:** Knake/Grau 44:20 (11:9, 11:3, 11:3, 11:5), Berkemeier/Sültrup 44:14 (11:3, 11:3, 11:6, 11:2), Grau 36:24 (11:4, 11:3, 11:8, 11:8), Joyce

Crouse 36:12 (11:0, 11:0, 11:1, 3:11), Berkemeier 45:14 (11:1, 11:0, 12:10, 11:3) **Minden-Lübbecke - Linden 203:222:** Crouse/Grau 42:38 (11:9, 13:11, 11:7, 7:11), Berkemeier/Sültrup 28:38 (11:7, 3:11, 3:11, 11:9), Grau 31:43 (14:16, 4:11, 2:11, 11:5), Sültrup 41:33 (11:6, 8:11, 11:9, 11:7), Berkemeier 30:36 (11:3, 8:11, 2:11, 9:11) **Minden-Lübbecke - Berlin 215:166:** Crouse/Grau 38:40 (11:9, 9:11, 7:11, 11:9), Berkemeier/Sültrup (11:2, 11:4, 2:11, 11:3), Grau 37:26 (21:10, 11:4, 3:11, 11:1), Sültrup 37:21 (11:5, 11:3, 4:11, 11:2), Crouse 38:24 (11:9, 11:0, 11:2, 5:11), Berkemeier 30:35 (11:6, 4:11, 4:11, 11:7)

Fußballferiencamp für Stars von morgen

Lübbecke (WB). Trainieren unter professionellen Bedingungen, das ist der Traum aller jungen Fußballer. Dieser Traum lässt sich nun erfüllen, denn nach den großen Erfolgen bieten die Trainer der Ferienfußballschule, die in den vergangenen Jahren auch Camps als Kooperationspartner ihres Fußballverbandes durchführten, wieder Lehrgänge in Nordrhein-Westfalen in den Sommerferien 2009 sowie an nahezu allen Wo-

chenende an. Zahlreiche junge Talente im Alter von 6 bis 17 Jahren, darunter auch Kinder von Bundesligatrainern, kommen jedes Jahr in die vielen Lehrgänge, um mit Spaß und Freude in den Ferien ihr Können zu verbessern. So haben im vergangenen Jahr 4.000 Kinder und Jugendliche an den zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen. Auch Vereine können von den Angeboten der FFS profitieren und die erfolgreiche Fuß-

ballschule in Ihren Verein holen und somit Ihren Kids etwas Besonderes bieten. Hierfür stehen auch für 2009 noch freie Termine zur Verfügung, die für die Vereine völlig kostenlos sind, so u.a. auch das Pfingstwochenende sowie Termine in den Sommerferien. Telefonische Informationen über die FFS-Camps und über die Vereinslehrgänge gibt es unter der Nummer 04402/598800.



Zwei Asse schreiben Vereinsgeschichte beim GC Widukindland: Mit Atila Altuncu und Ina Stranghöner gelang gleich zwei Golfers das Kunststück, mit dem ersten Schlag einzulochen.

Mit einem Schlag ins Loch – zwei Asse

Topleistung im Golfclub Widukind-Land

Bad Oeynhausen/Löhne (WB). Der zweite Monatspreis »time4golf« der noch jungen Golfsaison hat am Wochenende im Golf Club Widukind-Land ein neues Kapitel in der Vereinsgeschichte geschrieben. Sensationell und für den Club bislang einmalig erreichten zwei Mitglieder des GCW jeweils das so seltene »Hole in One«. Ina Stranghöner aus Herford gelang der Kunstschlag auf der Bahn zwei (Par 3) und damit sicherte sie sich auch den Sonderpreis »Nearest to the pin« der Damen. Auf der Bahn 17, ebenfalls ein Par 3, konnte Atila Altuncu aus Löhne den Ball mit dem ersten Schlag im Loch versenken. Den »Nearest to the pin« der Herren sicherte sich Uwe Röthemeier aus Hille. Dem Geschwisterpaar Si-

mone und Daniel Buchholz aus Bad Oeynhausen gelang ebenfalls etwas Besonderes. Beide gewannen die Sonderwertung Longest Drive. Die Bruttowertung und damit den Gesamtsieg sicherte sich der 13-jährige Philipp Püttmann aus Bad Oeynhausen mit 26 Punkten. In der Nettowertung der Klasse A (HCP bis 18) setzte sich Marion Bleckmann (Herford) mit 43 gewerteten Punkten gegen Thomas Matthe und Peter Taibl mit jeweils 39 Punkten durch. Die Klasse B (HCP 19-32) gewann Dirk Neumann mit 46 Punkten vor Jürgen Marksmann und Sandra Echterdiek mit jeweils 37 Punkten. Lasse Holdijk dominierte in der Klasse C (HCP 33-54) mit 41 Punkten vor Annette Busch (37) und Nick Oskar Luckow (36).

Nettelstedt III Meister der 3. Kreisklasse

Nettelstedt (WB). Der TuS Nettelstedt III errang in der Meisterrunde der Staffelsieger der 3. Kreisklasse den Kreismeistertitel und steigt in die 2. Kreisklasse auf. Beim SV Holsen II hieß es 9:3 und gegen TuS Porta Barkhausen II 9:7. Am Erfolg beteiligt waren André Dreimann, Florian Depping, Dieter Granzow, Timo Kölling, Helmut Bartsch, Maik Laske, Zülküf Kacir, Thomas Bartsch, Philipp-Rainer Fäth, Florian Westerfeld, Simon Arning und Physiotherapeut Sebastian Kottkamp.

Zum dritten Mal zur Deutschen Kampfsportler des Karate Dojo Hüllhorst in Kempen

Kempen/Hüllhorst (WB). Aller guten Dinge sind drei: Zum dritten Mal hat sich Larissa Knollmann für die Deutsche Karatemeisterschaft in Bergisch-Gladbach qualifiziert.

Bei den Landesmeisterschaften der Jugend und Junioren im Kempen war auch das Karate-Dojo Hüllhorst mit einigen Aktiven an den Start gegangen. Betreut von Domenico Palopoli und Stefanie Kurz wurde Jill Sarah Johanning in der Disziplin Kumite Fünfte. Janik Finke erkämpfte sich hier ebenso wie die Mannschaft einen ausgezeichneten vierten Rang, schlitterte an einem der ersten drei Plätze vorbei. Das aber schaffte Larissa Knollmann, die sich den dritten Rang erkämpfen konnte. Damit qualifizierte sie sich zum dritten Mal in Folge für die Deutsche Meisterschaft, die im Juni in Bergisch-Gladbach stattfindet. In der Besetzung Johanning, Knollmann und Daria Lüttich belegte das Hüllhorster Team Rang zwei.



Die erfolgreichen Hüllhorster Kampfsportler: (hinten) Janik Finke, (mittlere Reihe von links) Larissa Knollmann, Ann-Christin Volgmann, Stefanie Kunz und (vorn) Jill Sarah Johanning.

HANDBALL

Männer 2. Kreisliga St. A

TuS Südhemmern II - Lahde/Qu. III	0 : 1
GWD Minden IV - TuS Minderheide	17 : 36
Vlotho-Uffeln - Eintr. Oberlöhbe IV	26 : 25
HF Minden - HSG EURO III	33 : 37
TuSpo Meißen II - Stemmer/Fr. III	20 : 33
1. HSG Vlotho-Uffeln	24 19 0 5 538:455 38:10
2. Stemmer/Fr. III	24 18 0 6 632:529 36:12
3. LIT Nordh.-Mdw. V	24 16 2 6 588:524 34:14
4. TuS Lahde/Qu. III	24 16 0 8 612:536 32:16
5. SC Petershagen	24 16 0 8 585:515 32:16
6. Eintr. Oberlöhbe IV	24 13 2 9 598:541 28:20
7. TuS Minderheide	24 12 1 11 523:503 25:23
8. HSG EURO III	24 12 0 12 605:623 24:24
9. HF Minden	24 10 1 13 605:610 21:27
10. Südhemmern II	24 6 2 16 484:563 14:34
11. GWD Minden IV	24 5 2 17 497:575 12:36
12. TV Hille V	24 5 0 19 459:608 10:38
13. TuSpo Meißen II	24 3 0 21 480:624 6:42

Männer 2. Kreisliga St. B

TuS Nettelstedt III - VfB Holzshn. II	37 : 24
HSG Stemmer/Fr. IV - Fabbenstedt	27 : 23
Nordh.-Mdw. IV - Eintr. Oberlöhbe III	25 : 29
HSG EURO IV - TuS Gehlenbeck II	23 : 30
HV Espelkamp - Lahde/Quetzen II	22 : 18
TSV Hahlen III - TV Hille IV	25 : 40
1. TV Hille IV	24 20 1 3 767:561 41:7
2. TuS Gehlenbeck II	24 17 1 6 678:574 35:13
3. TuS Nettelstedt III	24 17 0 7 599:526 34:14
4. VfB Holzshn. II	24 16 1 7 540:535 33:15
5. HV Espelkamp	24 16 0 8 609:512 32:16
6. LIT Nordh.-Mdw. IV	24 15 1 8 371:514 31:17
7. Eintr. Oberlöhbe III	24 15 1 8 664:613 31:17
8. Lahde/Quetzen II	24 11 2 11 513:514 24:24
9. HSG Porta III	24 6 2 16 583:654 14:34
10. TSV Hahlen III	24 6 0 18 590:634 12:36
11. Stemmer/Fr. IV	24 4 3 17 497:671 11:37
12. HSG EURO IV	24 4 1 19 481:622 9:39
13. VfB Fabbenstedt	24 2 1 21 466:628 5:43

Frauen 2. Kreisliga

HSG Porta II - TuSpo Meißen	22 : 11
Fabbenstedt II - SG Häver-Lübbecke	1 : 0
TVE Röcke-Klus - TuS Südhemmern	20 : 8
HSG EURO III - TuS SW Wehe II	20 : 19
1. HSG EURO III	18 16 0 2 310:211 32:4
2. HSG Porta II	18 15 0 3 305:199 30:6
3. Häver-Lübbecke	18 12 1 5 327:248 25:11
4. SC Petershagen II	18 10 1 7 244:219 21:15
5. TuS SW Wehe II	18 9 1 8 274:293 19:17
6. TuS Gehlenbeck II	18 8 2 8 251:222 18:18
7. TuSpo Meißen	18 7 1 10 262:277 15:21
8. VfB Fabbenstedt II	18 6 0 12 202:254 12:24
9. TVE Röcke-Klus	18 4 0 14 227:306 8:28
10. TuS Südhemmern	18 0 0 18 138:361 0:36

TENNIS

Herren Bezirksklasse St. B

TSG Herford - TC Gütersloh	9 : 0
TC Herford - TV Espel-Mittwald	7 : 2
1. TSG Herford	2 2 0 17:1 +16 2:0
2. Lübbecke TC	2 2 0 15:3 +12 2:0
3. TC Herford	2 2 0 14:4 +10 2:0
4. Löhner TC II	2 0 2 4:14 -10 0:2
5. TV Espel-Mittwald	2 0 2 3:15 -12 0:2
6. TC Gütersloh	2 0 2 1:17 -16 0:2

Herren 30 Bezirksliga Gr. B

PTSG Lübbecke - TSV Oerlinghausen	2 : 7
TC GW Lippstadt - TP Versmold	8 : 1
FC Stukenbrock II - TSV Tudorf	2 : 7
1. TC GW Lippstadt	2 2 0 16:2 +14 2:0
2. TSV Oerlinghausen	2 2 0 15:3 +12 2:0
3. PTSG Lübbecke	2 1 1 11:7 +4 1:1
4. TSV Tudorf	2 1 1 9:10 -2 1:1
5. FC Stukenbrock II	2 0 2 3:15 -12 0:2
6. TP Versmold	2 0 2 1:17 -16 0:2

Herren 40 Bezirksklasse Gr. C

VfB Fichte Bielefeld - TP Bielefeld	7 : 2
TuRa Bielefeld - VfL Herford	7 : 2
Lübbecke TC - TC Paderborn II	4 : 5
1. VfB Fichte Bielefeld	2 2 0 14:4 +10 2:0
2. TuRa Bielefeld	2 2 0 12:6 +6 2:0
3. Tennispark Bielefeld	2 1 1 10:8 +2 1:1
4. TC Paderborn II	2 1 1 9:9 +0 1:1
5. Lübbecke TC	2 0 2 5:13 -8 0:2
6. VfL Herford	2 0 2 4:14 -10 0:2

Herren 40 Bezirksklasse St. D

TC Bad Oeynhausen - VfL Theesen	7 : 2
Lüchtringen - SV Bad Waldliesborn	7 : 2
TC Barkhausen - TV Espel.-Mittw.	3 : 6
1. TC Bad Oeynhausen	2 2 0 16:2 +14 2:0
2. TC Lüchtringen	2 2 0 13:5 +8 2:0
3. TV Espel.-Mittw.	2 1 1 9:9 +0 1:1
4. VfL Theesen	2 1 1 9:9 +0 1:1
5. TC Barkhausen	2 0 2 5:13 -8 0:2
6. SV Bad Waldliesborn	2 0 2 2:16 -14 0:2

Herren 50 Bezirksliga Gr. B

TSG Herford - SC Ostland	6 : 3
TC Godelheim - DJK Gütersloh	3 : 6
Lübbecke TC - TC Kaunitz II	8 : 1
1. TSG Herford	2 2 0 15:3 +12 2:0
2. TC Tengern	1 1 0 8:1 +7 1:0
3. DJK Gütersloh	1 1 0 6:3 +3 0:1
4. TC Bielefeld	2 1 1 12:6 +6 1:1
5. SC Ostland	2 1 1 8:10 -2 1:1
6. TC Godelheim	2 0 2 4:14 -10 0:2
7. TC Kaunitz II	2 0 2 1:17 -16 0:2